

ADAC testet Winterreifen

Der ADAC und Stiftung Warentest haben Winterreifen geprüft. Die Testnote „gut“ wird in der bei insgesamt acht Modellen vergeben. Vier Winterreifen fallen mit „mangelhaft“ durch. Auch die vier Ganzjahresreifen im Test konnten die Experten nicht überzeugen, hier gibt es zwei „mangelhafte“. Geprüft wurden insgesamt 28 Winter- und vier Ganzjahresmodelle auf trockener, nasser, eisiger und verschneiter Fahrbahn sowie hinsichtlich Schnelllauf, Kraftstoffverbrauch und Verschleiß.

In der größeren Dimension (195/65 R15T, passend für Audi A3, Mercedes C-Klasse, Opel Astra etc.) erhalten der Conti Winter Contact TS850 und der Bridgestone Blizzak-LM 001 die Gesamtnote „gut“. Während Continental mit Bestnoten auf Schnee, im Kraftstoffverbrauch und im Verschleiß überzeugt, landet Bridgestone auf nasser Fahrbahn auf Platz eins. Der Dunlop SP Winter Sport 4 D und der Semperit Speed-Grip 2 setzen zwar keine Bestleistungen, sind aber insgesamt ausgewogen und erreichen somit ebenfalls die Testnote „gut“.

Der Uniroyal MS plus 77 hat leichte Schwierigkeiten auf allen getesteten Fahrbahnzuständen und kann nur beim Kraftstoffverbrauch punkten – daher ist er „befriedigend“. Die gleiche Note bekommen der Yokohama W. drive V905 (etwas schwach auf nasser Fahrbahn), der Michelin Alpin 5 (im Schnee Bestnoten, auf trockener Fahrbahn Schwächen), der Hankook Winter i-cept RS (Schwächen auf Nässe und Schnee), der Pirelli Snowcontrol Serie 3 (leichte Probleme auf nasser und trockener Fahrbahn) sowie der Kumho Winter Craft WP51 (abgewertet auf Nässe, Schnee und im Verschleiß) und der Kleber Krisalp HP2 (Schwächen auf Nässe und Schnee). Wegen Problemen auf nasser Fahrbahn wird der Matador MP92 Sibir Snow nur als „ausreichend“ bewertet. Mit „mangelhaft“ durchgefallen sind der Infinity Winter Hero INF 049 (sehr schwach auf nasser Fahrbahn) und der Achilles Winter 101, der leichte Probleme auf trockener Fahrbahn hat und zudem eine sehr schwache Leistung auf nasser Fahrbahn zeigt.

In der kleinen Dimension (175/65 R14T, passend für Ford Fiesta, Renault Clio, VW Up

etc.) erhalten ebenfalls vier Reifen die Gesamtnote „gut“: Der Continental Conti Winter Contact TS850 überzeugt mit der Bestnote auf nasser Fahrbahn und sehr guten Verschleißeigenschaften. Der Dunlop SP Winter Response 2 punktet mit dem geringsten Kraftstoffverbrauch. Michelins Alpin A4 überzeugt mit der höchsten Laufleistung im Verschleiß. Der Firestone Winterhawk 3 zeigt durchgängig eine gute Leistung, wenn auch ohne Bestmarken. Der beste der acht „befriedigenden“ Reifen ist der ESA-Tecar Supergrip 7+, der wegen leichten Problemen auf nasser Fahrbahn abgewertet wird - genauso verhält es sich beim Fulda Kristall Montero 3 und Vredestein Snowtrac 3. Weitere mit der Note „befriedigend“: Pirelli Snowcontrol Serie 3 (leichte Schwächen auf trockener Fahrbahn), Sava Eskimo S3+ (abgewertet wegen Problemen auf trockener und nasser Fahrbahn sowie auf Eis), Hankook Winter i-cept RS W442 (etwas schwach auf nasser Fahrbahn, Schnee und Eis), Toyo Snowprox S943 (glänzt mit Bestnote auf trockener Fahrbahn, auf Nässe allerdings abgewertet), GT Radial Champiro Winterpro (leistet sich Schwächen auf nasser Fahrbahn sowie auf Schnee und auf Eis). Aufgrund von schlechten Werten auf nasser Fahrbahn sind der Cooper WM SA-2 (auf trockenem Boden noch gut) und Star Performer (auf trockener Fahrbahn, auf Eis und Schnee Schwächen) mit „mangelhaft“ durchgefallen.

Erstmals seit 2011 wurden wieder vier Ganzjahresreifen getestet. Hierbei erhielten lediglich zwei Modelle die Gesamtnote „ausreichend“, die beiden anderen fallen mit „mangelhaft“ durch. Die Kompromisse, die bei den aktuellen Ganzjahresreifen eingegangen werden, bergen eine zu große Gefahr für die Verkehrssicherheit der Fahrer, meint der ADAC. „Ausreichend“ erhalten: Falken Euro All Season AS200 (größte Schwäche auf Schnee) und Vredestein Quatrac Lite (relativ schwach auf trockener Fahrbahn). „Mangelhaft“ sind der neuentwickelte Kumho Solus HA31 und der Uniroyal All Season Expert. Beide versagen bei sommerlichen Temperaturen auf trockener Fahrbahn. Auch bei eingeschaltetem ESP führen die Reifen in Notsituationen zu kritischen Fahrzuständen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



ADAC-Winterreifentest 2014.



ADAC-Winterreifentest 2014.



ADAC-Winterreifentest 2014.



ADAC-Winterreifentest 2014.



ADAC-Winterreifentest 2014.



Ingesamt wurden fast 900 Reifen getestet, gewechselt und bewertet.



ADAC Mitarbeiter messen und sehen die Werte der Reifen.

ADAC Im Test: 14 Winterreifen für die Untere Mittelklasse

Passend zu Modellen wie Audi A3, Mercedes C-Klasse, Opel Astra, VW Golf

Dimension 195/65 R15 T (= bis 190 km/h)	Preis in €	Beurteilung							Gesamtnote ADAC Urteil	
		Trocken	Nässe	Schnee	Eis	Geräusch	Kraftstoffverbrauch	Verschleiß		
Gewichtung		15%	30%	20%	10%	5%	10%	10%	100%	
Continental WinterCont. TS 850	50-95	2,0	2,2	2,0	2,2	3,5	1,6	1,5	2,1	Sehr ausgewogen mit Bestnoten auf Schnee, Eis, trockener Fahrbahn sowie bei Verbrauch und Verschleiß, besonders gut auch auf Nässe
Bridgestone Blizzak LM 001*	54-105	2,1	1,9	2,4	2,4	3,0	2,1	2,5	2,2	Sehr ausgewogener Winterreifen mit Bestnote auf Nässe, gut auch auf trockener und verschneiter Fahrbahn
Dunlop SP Winter Sport 4D	50-95	2,5	2,3	2,3	2,5	3,5	1,7	2,5	2,4	Sehr ausgewogener Winterreifen, gut auf Nässe und Schnee, geringer Kraftstoffverbrauch
Semperit Speed-Grip 2	42-74	2,5	2,5	2,2	2,3	3,3	2,1	2,5	2,4	Sehr ausgewogener Winterreifen, besonders gut auf Schnee und Eis
Uniroyal MS plus 77	43-74	2,6	2,7	2,6	2,7	4,2	2,2	2,5	2,7	Noch gut bei Kraftstoffverbrauch und Verschleiß Etwas schwächer auf Nässe, Schnee und Eis
Yokohama W.drive V905*	42-82	2,1	2,8	2,4	2,4	3,6	1,8	2,5	2,8	Gut auf trockener und verschneiter Fahrbahn, geringer Spritverbrauch Etwas schwächer auf Nässe
Michelin Alpin 5*	51-93	2,9	2,3	2,0	2,2	3,8	2,1	2,5	2,9	Bestnote auf Schnee und Eis, gut auch auf Nässe Etwas schwächer auf trockener Fahrbahn
Hankook Winter Cept RS (W442)	48-70	2,0	3,0	3,0	2,5	3,8	2,1	2,0	3,0	Bestnote auf trockener Fahrbahn, geringer Verschleiß Etwas schwächer auf Nässe und Schnee
Pirelli Snowcontrol 3 (W190)	44-85	3,0	2,6	2,2	2,2	3,7	1,9	2,5	3,0	Bestnote auf Eis und besonders gut auf Schnee und nasser Fahrbahn Etwas schwächer auf trockener Fahrbahn
Kumho WinterCraft WP51*	48-85	2,2	3,4	2,7	2,4	3,3	2,2	3,0	3,4	Recht gut auf trockener Fahrbahn Relativ schwach auf Nässe und beim Verschleiß
Kleber Krisalp HP2	40-89	2,4	3,5	2,7	2,5	4,3	1,8	1,5	3,5	Bestnote beim Verschleiß Relativ schwach auf Nässe
Matador MP92 Sibir Snow	45-73	2,4	3,7	2,5	2,8	3,5	2,3	2,5	3,7	Noch gut auf trockener und verschneiter Fahrbahn Schwach auf Nässe und Eis
Infinity Winter Hero INF 049 ¹	44-80	3,7	5,5	2,0	2,3	3,7	2,1	3,0	5,5	Bestnote auf Schnee, relativ gut auch auf Eis Sehr schwach auf Nässe, schwach auf Trocken, relativ hoher Verschleiß
Achilles Winter 101	44-69	3,4	5,5	2,7	2,7	3,5	2,4	2,5	5,5	Sehr schwach auf Nässe, relativ schwach auch auf trockener Fahrbahn sowie auf Schnee und Eis

*2014 neu bzw. überarbeitet am Markt. Erststarterngebnisse mit Serienreifen überprüft. ¹ Laut Anbieter ab DOT 2014 geändert. ² Laut Anbieter ab DOT 2014 geändert. ³ Laut Anbieter ab DOT 2014 geändert. ⁴ Laut Anbieter ab DOT 0914 geändert. Testfahrzeug: VW Golf

Notengrenzen: ■ 0,5-1,5 (sehr gut) ■ 1,6-2,5 (gut) ■ 2,6-3,5 (befriedigend) ■ 3,6-4,5 (ausreichend) ■ 4,6-5,5 (mangelhaft)

© 09/2014 ADAC e.V.

ADAC-Winterreifentest 2014.

ADAC Im Test: 14 aktuelle Winterreifen für Kleinwagen

Passend zu Modellen wie Ford Fiesta, Renault Clio, Fiat 500, Opel Agila und VW up

Dimension 175/65 R14 T (= bis 190 km/h)	Preis in €	Beurteilung							Gesamtnote ADAC Urteil	
		Trocken	Nässe	Schnee	Eis	Geräusch	Kraftstoffverbrauch	Verschleiß		
Gewichtung		15%	30%	20%	10%	5%	10%	10%	100%	
Continental WinterCont. TS 850 ¹	45-85	2,1	1,9	2,2	2,2	3,1	2,2	1,0	2,0	Sehr ausgewogener Winterreifen mit Bestnoten auf Nässe und Eis, gut auch auf Schnee, geringer Verschleiß
Dunlop SP Winter Response 2	47-77	2,1	2,1	2,0	2,4	3,0	1,6	2,3	2,1	Sehr ausgewogener Winterreifen mit Bestnote auf Schnee und beim Kraftstoffverbrauch, besonders gut auch auf Nässe
Michelin Alpin A4	47-82	2,1	2,5	2,2	2,3	3,8	2,4	0,5	2,2	Sehr ausgewogener Winterreifen mit Bestnote beim Verschleiß, gut auch auf Nässe, Schnee und Eis
Firestone Winterhawk 3 ²	44-68	2,1	2,4	2,3	2,2	3,4	1,7	2,5	2,3	Sehr ausgewogener Winterreifen mit Bestnote auf Eis, gut auch auf Nässe, geringer Kraftstoffverbrauch
Eco-Tecar Super Grip 7+	37-75	2,1	2,6	2,4	2,5	3,5	2,2	2,0	2,6	Relativ gut auf Schnee und Eis Etwas schwächer auf Nässe
Fulda Kristall Montero 3	42-76	2,4	2,7	2,0	2,5	3,8	2,0	2,5	2,7	Bestnote auf Schnee Etwas schwächer auf Nässe
Vredestein Snowtrac 3	44-84	2,1	2,7	2,3	2,4	4,2	1,9	2,0	2,7	Relativ gut auf Schnee und Eis Etwas schwächer auf Nässe, relativ lautes Außengeräusch
Pirelli Snowcontrol 3 (W190)	39-80	2,8	2,2	2,1	2,4	4,0	2,3	2,5	2,8	Besonders gut auf Schnee, gut auch auf Nässe Etwas schwächer auf trockener Fahrbahn
Sava Eskimo S3 ³	39-65	2,9	2,9	2,0	2,6	3,8	1,8	2,5	2,9	Bestnote auf Schnee, geringer Kraftstoffverbrauch Etwas schwächer auf trockener und nasser Fahrbahn
Hankook Winter Cept RS (W442)	40-64	2,4	3,0	2,8	2,6	4,0	2,0	2,0	3,0	Noch gut bei Kraftstoffverbrauch und Verschleiß Etwas schwächer auf Nässe, Schnee und Eis
Toyo Snowprox S943	40-65	1,9	3,0	2,4	2,5	3,5	1,9	2,5	3,0	Bestnote auf trockener Fahrbahn Etwas schwächer auf Nässe
GT Radial Champiro Winterpro ³	33-68	2,6	3,3	3,3	3,1	3,8	2,4	2,3	3,3	Relativ schwach auf Nässe, Schnee und Eis, etwas höherer Spritverbrauch
Cooper WeatherMaster-SA2	37-69	1,9	4,9	3,7	3,5	3,8	2,4	2,5	4,9	Bestnote auf trockener Fahrbahn Sehr schwach auf Nässe, relativ schwach auch auf Schnee und Eis
Star Performer SPTS (Winter AS) ²	37-56	2,9	4,9	3,0	3,3	3,9	2,3	2,0	4,9	Sehr schwach auf Nässe, etwas schwächer auch auf trockener, schneebedeckter und vereister Fahrbahn

*2014 neu bzw. überarbeitet am Markt. Erststarterngebnisse mit Serienreifen überprüft. ¹ Laut Anbieter ab DOT 2014 geändert. ² Laut Anbieter ab DOT 2014 geändert. ³ Laut Anbieter ab DOT 2014 geändert. ⁴ Laut Anbieter ab DOT 0914 geändert. Testfahrzeug: Ford Fiesta

Notengrenzen: ■ 0,5-1,5 (sehr gut) ■ 1,6-2,5 (gut) ■ 2,6-3,5 (befriedigend) ■ 3,6-4,5 (ausreichend) ■ 4,6-5,5 (mangelhaft)

© 09/2014 ADAC e.V.

ADAC-Winterreifentest 2014.

ADAC Im Test: Ganzjahresreifen für die Untere Mittelklasse

Passend zu Modellen wie Audi A3, Mercedes C-Klasse, Opel Astra, VW Golf

Dimension 195/65 R15 H (= bis 210 km/h)	Preis in €	Gewichtung							Gesamtnote ADAC Urteil	Beurteilung
		Trocken	Nässe	Schnee	Eis	Geläusch	Kraftstoffverbrauch	Verbrauch		
Falken EuroAllSeason AS200	46-89	2,5	2,6	3,7	2,8	3,5	2,7	3,0	3,7	<ul style="list-style-type: none"> + Ganzjahresreifen mit recht gutem Trockenverhalten - Relativ schwach auf Schnee, etwas höherer Verschleiß
Vredestein Quatrac Lite	62-100	4,0	3,2	3,6	2,4	3,4	1,9	2,5	4,0	<ul style="list-style-type: none"> + Ganzjahresreifen mit relativ geringem Spritverbrauch - Schwach auf Trocken und Schnee, etwas schwächer auf Nässe
Kumho Solus HA31*	50-80	4,8	3,2	3,2	2,4	3,5	2,6	2,5	4,8	<ul style="list-style-type: none"> - Ganzjahresreifen, sehr schwach auf trockener Fahrbahn, etwas schwächer auch auf Nässe und Schnee, etwas höherer Spritverbrauch
Uniroyal AllSeason Expert	52-91	4,8	2,8	2,3	2,2	3,5	2,3	3,0	4,8	<ul style="list-style-type: none"> + Ganzjahresreifen mit guten Leistungen auf Schnee und Eis - Sehr schwach auf trockener Fahrbahn, etwas höherer Verschleiß

*2014 neu bzw. überarbeitet am Markt, Erstbenennungphase mit Sommerreifen überprüf. **Unterstrichen** Tabellen führen zu einer **Abwertung in der Gesamtnote**.
Notengrenzen: ■ 0,5-1,5 (sehr gut) ■ 1,6-2,5 (gut) ■ 2,6-3,5 (befriedigend) ■ 3,6-4,5 (ausreichend) ■ 4,6-5,5 (mangelhaft) Testfahrzeug: VW Golf

© 09/2014 ADAC e.V.

ADAC-Winterreifentest 2014.